Regierungsrat

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
www.so.ch

Regierungsrat

Antrag

vom 11. Dezember 2012

Nr. RG 183/2012

WoV-Revision des Parlamentsrechts Teilrevision des Kantonsratsgesetzes und des Geschäftsreglements des Kantonsrats

Antrag 1

§ 45^{septies} Abs. 1 KRG soll lauten:

Ab Aufnahme von Verhandlungen über den Abschluss von interkantonalen Verträgen oder die Mitwirkung in interkantonalen Gremien konsultiert der Regierungsrat die zuständige Kommission des Kantonsrates, wenn

- a) ...
- b) ...

Begründung:

Die ursprüngliche Formulierung entspricht nicht der Organisationsweise des Regierungsrates, der sich selbst oder seinen Mitgliedern keine formelle Verhandlungsmandate erteilt und ist deshalb entsprechend zu ändern.

Antrag 2

§ 27 Abs. 3 GRKR soll lauten:

³Protokolle über die Kommissionsverhandlungen, welche Amtsgeheimnisse enthalten oder von der Kommission aus Datenschutzgründen als vertraulich bezeichnet werden, erhalten nur die Kommissionsmitglieder, der Regierungsrat, der Staatsschreiber und der Ratssekretär sowie die kantonale Finanzkontrolle und der Chef des Amtes für Finanzen, soweit deren Aufgabenkreis betroffen ist. Andere Ratsmitglieder und Dritte erhalten keine Einsicht in diese Protokolle.

Begründung:

Mit der zusätzlichen Bezugnahme auf den Datenschutz werden Lücken zwischen der durch das Amtsgeheimnis gebotenen Vertraulichkeit und der Ratsöffentlichkeit geschlossen, die sich durch die Neuregelung des Umgangs mit dem Amtsgeheimnis (§ 34 KRG) ergeben können. Dies betrifft insbesondere den Schutzbereich der Personendaten gemäss § 14 InfoDG.